

Projekttag Wüstenwelten – Dr. Frauke Fischer von der Uni Würzburg begeistert 72 Viertklässler für die Wüste

21.01.2016

Große Hitze und wenig Regen sind die Feinde der Pflanzen in der Wüste. Damit sie trotzdem überleben können, wurden sie von der Natur mit besonderen Eigenschaften ausgestattet. Auch die Tiere, die in der Wüste leben, haben sich an den heißen Boden, das wenige Wasser, das geringe Nahrungsangebot und den wenigen Schutz vor Feinden angepasst. Die Natur hat den Pflanzen und Tieren Möglichkeiten gegeben, trotz diesen harten Bedingungen in der Wüste zu überleben. Aber wie machen das eigentlich die Menschen? Solche und andere Fragen beantwortete Dr. Frauke Fischer von der Universität Würzburg in ihrem Vortrag. Am Nachmittag vertieften die Studierenden den theoretischen Input nochmal ganz praktisch mit den Kindern anhand von Bildern, Übungen und Geschichten. Der Projekttag Wüstenwelten war der letzte Projekttag in der Reihe „Planet Erde“, die im Wintersemester 2015/16 angeboten wurde. DAI und PH freuen sich auf weitere spannende Projektstage. Im Sommersemester 2016 dann im Rahmen der neuen Themenreihe „Abenteuer Mensch“.









